

ARAG testet als einer der Ersten in Deutschland KI-Tool Microsoft 365 Copilot



Künstliche Intelligenz

© Pixabay

Düsseldorfer Versicherungskonzern nimmt exklusiv am Early Access Program teil

Das Early Access Program (EAP) für Microsoft 365 Copilot steht nur einer kleinen Zahl an Unternehmen in Deutschland offen. Eines davon ist der Versicherer ARAG. Der Düsseldorfer Konzern hat nun die exklusive Gelegenheit, den KI-basierten virtuellen Assistenten unter enger professioneller Begleitung durch Microsoft einzuführen und ausführlich zu testen. Dadurch unterstreicht die ARAG einmal mehr ihren hohen Digitalisierungsgrad, der auch ausschlaggebend für die Auswahl als EAP-Teilnehmer durch Microsoft war.

Der neuartige virtuelle Assistent Microsoft 365 Copilot verbindet über Künstliche Intelligenz (KI) verschiedenste Programmkomponenten und soll dadurch viele Arbeiten deutlich vereinfachen.

„Alle reden von den neuen Möglichkeiten, die KI bietet. Wir setzen sie ein“, betont Dr. Renko Dirksen, Vorstandssprecher der ARAG SE. Die ARAG ist eines der wenigen Unternehmen in Deutschland, die von Microsoft ausgewählt wurden, um das KI-basierte Tool noch vor der offiziellen Markteinführung einzusetzen und zu testen. „Diese Zusammenarbeit macht uns sehr stolz. Sie unterstreicht, wie stark wir bei der Digitalisierung aufgestellt sind und verhilft uns zu einem klaren Vorsprung beim Einsatz von KI“, sagt Dr. Renko Dirksen.

„Die ARAG ist ein ideales Unternehmen für das Early Access Program (EAP) von Microsoft 365 Copilot. Ihr Mindset und ihr Speed of Adoption passen perfekt zu uns. Wir arbeiten schon seit längerer Zeit eng mit der ARAG zusammen und kennen sie als fortschrittliches Unternehmen. Trotz ihrer Größe kann sie schnell Entscheidungen treffen und sehr agil arbeiten. Diese schlanke, direkte Kultur deckt sich stark mit der von Microsoft“, so Oliver Gürtler, Leiter des Mittelstandsgeschäfts und Mitglied der Geschäftsleitung bei Microsoft Deutschland. „Bei der

Einbindung von KI ist die ARAG im Vergleich zu anderen Unternehmen extrem weit und kann uns daher besonders wertvolles Feedback zum Einsatz von Microsoft 365 Copilot liefern.“